

Errichtung der „Wasserlandschaft“ auf dem Schulhofgelände der Grundschule Schafflund

Hinter der Grund- und Gemeinschaftsschule in Schafflund, zwischen der Au, dem Wald und den Gebäuden, liegt ein Areal, das seit einem Jahr nur noch den Grundschulern als Schulhof zugänglich ist.

Im Jahre 2011 wurde während einer Projektwoche der erste Bauabschnitt eines größeren Gesamtkonzeptes umgesetzt. Die entstandene Spiellandschaft mit viel Sand und Wasser ähnelt einer schwedischen Schärenlandschaft und wurde mit überaus großem freiwilligem Engagement der Schüler, Lehrer und Eltern geschaffen. Es gibt ein großes Holzschiff, zwei kleine Zeltdachhäuser, eine Wasserhandpumpe sowie eine Villa Kunterbunt.

In einem zweiten Bauabschnitt entstanden eine Klettermöglichkeit mit Hangeltauen und Spielbiere aus Holz (Seehunde, Riesenschildkröte und Riesenechse), die den Charakter einer Abenteuerinsel schaffen. Weiterhin wurde eine Fläche gepflastert und im Bereich zur Au hin durch Anpflanzungen und Faschinen aus Schnittholzresten ein Sicherheitszaun errichtet. Ein großer Aussichtsturm mit Holzleiter und Treppe direkt an der Au ermöglicht Naturbeobachtungen und bietet einen Rückzugsort für die Kinder.

Die Insel entstand wieder unter Mithilfe der Kinder, Eltern und Lehrer. Das Projekt bietet Möglichkeiten der Kooperation der Schule mit den Kindergärten in Schafflund und Wallsbüll, dem Jugendclub im Schulzentrum Schafflund e.V. und dem Landfrauenverein Schafflund und Umgebung.

Träger: Schulverband Schafflund

Projektkosten: ca. 17.700 €

Förderung: ca. 8.200 €



Quelle: Grund- und Gemeinschaftsschule Schafflund